



Hallo Bad Krozingen

Nr. 37 | FREITAG, 17. SEPTEMBER 2021

Stadtnachrichten mit den Amtlichen Bekanntmachungen
der Stadt Bad Krozingen mit den Stadtteilen Biengen, Hausen, Schlatt und Tunsel

Treffen unter Freunden - 35 Jahre Städtepartnerschaft mit Gréoux-les-Bains und Esparron de Verdon

Das erste Septemberwochenende stand in Bad Krozingen ganz im Zeichen der deutsch-französischen Freundschaft. Anlässlich des 35-jährigen Jubiläums der Partnerschaft mit den provenzalischen Städten Gréoux-les-Bains und Esparron de Verdon war Bürgermeister Paul Audan mit einer 20-köpfigen Delegation in die deutsche Partnerstadt gekommen. Neben dem persönlichen Austausch und den offiziellen Feierlichkeiten stand diesmal auch ein Arbeitstreffen auf dem Programm, in dem die inhaltliche Ausrichtung für den künftigen Austausch festgelegt wurde.

Nachdem die eigentlich bereits im letzten Jahr vorgesehenen Jubiläumsfeierlichkeiten aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt werden mussten, war die Freude auf beiden Seiten groß, dass es nun doch noch geklappt hatte. Zwar gab es zwischenzeitlich zumindest schon einmal ein „digitales“ Treffen per Videokonferenz, doch „uns von Angesicht zu Angesicht zu unterhalten, gemeinsam miteinander zu lachen und zu feiern, das hat uns allen in den letzten eineinhalb Jahren sehr gefehlt“, brachte es Bürgermeister Volker Kieber zum Ausdruck. Und auch sein französischer Amtskollege Paul Audan machte deutlich, wie sehr eine Städtepartnerschaft auch von den persönlichen Beziehungen und dem Austausch der Bürgerinnen und Bürger untereinander lebt, der unter Corona praktisch zum Stillstand gekommen ist.

Fortsetzung siehe Seite 3.



WAHLAUFRUF ZUR BUNDESTAGSWAHL

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am Sonntag, den 26. September 2021 findet die Wahl für den 20. Deutschen Bundestag statt. Rund 61,5 Millionen Frauen und Männer können ihre Stimme abgeben und ich würde mich freuen, wenn auch Sie Ihr Wahlrecht nutzen und sich an dieser Wahl beteiligen.
Aufgaben von großer Tragweite für unser Land und unsere Zukunft liegen vor uns, an deren Lösung wir gemeinsam mitarbeiten können. Demokratie lebt vom Gestaltungswillen der Bürgerinnen und Bürger und vom Mitmachen! Verstehen Sie deshalb Ihr Wahlrecht auch als Wahl-“Pflicht“ – als Ihr Ja zu unserem demokratischen Staat.

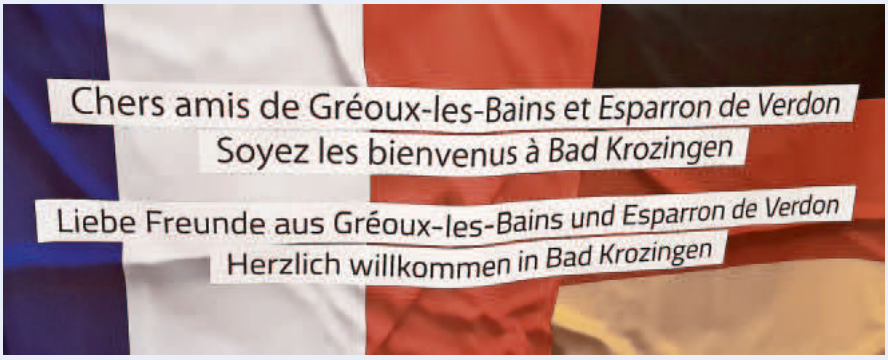
Ihr

Volker Kieber
Bürgermeister

Weitere Informationen zur Bundestagswahl 2021 finden Sie im Innenteil auf Seite 7 und auf unserer städtischen Webseite unter www.bad-krozingen.de/bundestagswahl.

Fortsetzung Titelseite:

Treffen unter Freunden - 35 Jahre Städtepartnerschaft mit Gréoux-les-Bains und Esparron de Verdon





Das Jubiläumswochenende startete am Freitagabend mit einem kleinen Konzert im Bad Krozinger Schloss. Weiter ging es dann am Samstagmorgen mit einer Arbeitssitzung im Josefshaus, in der die Mitglieder des Bad Krozinger Partnerschaftskomitees (Verbindungen International Bad Krozingen e.V.) und des Comité de jumelage Gréoux-les-Bains gemeinsam mit den beiden Bürgermeistern Paul Audan und Volker Kieber die künftigen Begegnungen planten.

Dazu zählen die Begegnungen der Feuerwehren ebenso wie der Jugendaustausch, den man nach der Corona-bedingten Pause wiederbeleben möchte, unter anderem durch Praktika in der jeweiligen Partnerstadt. Mit einem Stand auf den jeweiligen Weihnachtsmärkten will man nicht nur die Städte präsentieren, sondern auch verstärkt deren lokale Produkte vorstellen. Auch das mittlerweile schon traditionelle Bierfest soll weitergeführt werden. Treffen sollen unter anderem wieder im Rahmen von traditionellen provenzalischen Kultur- und Kirchenfesten stattfinden, bei denen sich die Stadt Bad Krozingen mit Kulturbeiträgen beteiligen wird. Dies gilt auch für das jährlich stattfindende Jazz-Festival in Gréoux-les-Bains. Ein weiterer Schwerpunkt wird die Intensivierung des Austauschs insbesondere unter den Sportvereinen sein. Mit Musikworkshops möchte man zudem den Austausch zwischen den Musikschulen Gréoux-les-Bains und Bad Krozingen weiter ausbauen. Aber auch über globale Themen wie Klimaschutz und Nachhaltigkeit will man sich regelmäßig in Form von Workshops austauschen und zudem neue Veranstaltungsformate testen, wie beispielsweise die digitale Übertragung von digitalen Konzerten aus Bad Krozingen nach Gréoux-les-Bains.

Zum Freundschaftsabend im kleinen Saal des Kurhauses fanden sich auch die Bad Krozinger Fraktionsvorsitzenden bzw. Bürgermeisterstellvertreter*innen sowie die Gastfamilien und langjährigen Wegbegleiter der Städtepartnerschaft ein, um bei einem gemeinsamen Essen die deutsch-französische Freundschaft zu feiern. Großen Anklang fanden dabei die mitgebrachten Gastgeschenke.

Den Höhepunkt des Festwochenendes bildete am Sonntag der offizielle Festakt im Großen Saal des Kurhauses, an dem rund 200 Gäste teilnahmen. Darunter Vertreter aus Verwaltung und Politik der beiden Partnerstädte sowie die Mitglieder der Partnerschaftskomitees, die Bürgermeister aus dem benachbarten elsässischen Blodelsheim und Kunheim sowie zahlreiche in der Partnerschaft engagierte Institutionen, Vereinsvertreter*innen und interessierte Bad Krozinger Bürger*innen.

Der Bürgermeister von Gréoux-les-Bains, Paul Audan, blickte in seiner Rede noch einmal auf die Anfänge der Städtepartnerschaft zurück, die auf Initiative von Mauricette Chupin zustande gekommen war. Sie hatte die Idee einer Verschwisterung der beiden Kurbäder Gréoux-les Bains und Bad Krozingen, als sie in den 70er Jahren für einige Zeit in Freiburg lebte. Und von dieser Idee konnte sie 1982 nicht nur den damaligen Bürgermeister Herbert Hellmann sowie seinen Nachfolger Dr. Wolfgang Fuchs überzeugen, sondern auch Bürgermeister Georges Bonal und seinen Gemeinderat in Gréoux-les Bains. Das war der Start für zahlreiche Begegnungen, die 1985 zu einer offiziellen Städtepartnerschaft führten, der auch die kleine benachbarte Gemeinde Esparron de Verdon anschloss. Seither habe es unzählige Begegnungen gegeben und auch er freue sich auch immer wieder über ein Treffen mit den deutschen Freunden und einen Besuch in Bad Krozingen, nicht zuletzt auch wegen des Biers und der Wurstwaren, wie er augenzwinkernd zugab. Und da er sich mit der Region mittlerweile so verbunden fühle, werde er nun endlich die Herausforderung annehmen, das Badner-Lied zu lernen, wie er unter dem Beifall des Publikums versprach.

„In den letzten 35 Jahren sind sich im Rahmen der Partnerschaft die Menschen unserer beiden Gemeinden näher gekommen und haben sich kennen und schätzen gelernt. Von Anfang an standen besonders die Begegnungen der Bürgerinnen und Bürger im Vordergrund“, so Bürgermeister Volker Kieber, der die Beziehung auch als eine Städtepartnerschaft der Herzen beschrieb, die nicht nur in guten, sondern auch in schlechten Zeiten Bestand hat. Er berichtete über die Welle der Hilfsbereitschaft seitens der Bürgerschaft von Greóux-les-Bains für die betroffenen Landwirte und Winzer, als 1987 ein gewaltiges Hagelwetter insbesondere auf die Gemarkung Schlatt niederging und den größten Teil der Reben vernichtet. Umgekehrt haben nach den verheerenden Waldbränden im Jahr 2006, die an die 21.000 ha Wald rund um Esparron de Verdon vernichteten, Bad Krozinger Bürgerinnen und Bürger gespendet. Schülerinnen und Schüler der Max-Planck-Realschule haben zudem mit Baumpflanzaktionen bei den Aufforstungsarbeiten vor Ort geholfen.

Ein großer emotionaler Moment des Festaktes war die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Mauricette Chupin, der damit für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement zum Wohle der Städtepartnerschaft die höchste Auszeichnung der Stadt Bad Krozingen zuteil wurde. (Über die Verleihung haben wir bereits in der letzten Ausgabe des Hallo Bad Krozingen ausführlich berichtet.)

Zum gelungenen Abschluss der Feier wurde vor dem Kurhaus eine Säulen-Sumpfeiche als Symbol der Freundschaft gepflanzt. Bürgermeister Audan durfte als Geschenk der Stadt Bad Krozingen einen Strauch mit dem klangvollen Namen „Sieben-Söhne-des-Himmels“ mit in die Provence nehmen.

Abgerundet wurde das Jubiläumswochenende durch den Besuch des Weinguts von Fritz Waßmer am Sonntagabend. Bei einem gemeinsamen Abendessen konnten die Gäste aus der Provence nicht nur die Weine des Bad Krozinger Winzers probieren, sondern bekamen auch eine Einführung in die unterschiedlichen Anbau- und Kellermethoden.

Am Montagmorgen hieß es dann schon wieder Abschied nehmen. Mit vielen neuen Eindrücken im Gepäck und in dem Bewusstsein, der deutsch-französischen Jumelage wieder neue Impulse gegeben zu haben, reisten die Freunde zurück in die Provence und freuen sich bereits auf den Gegenbesuch der Bad Krozinger:
À bientôt à Greóux-les-Bains!



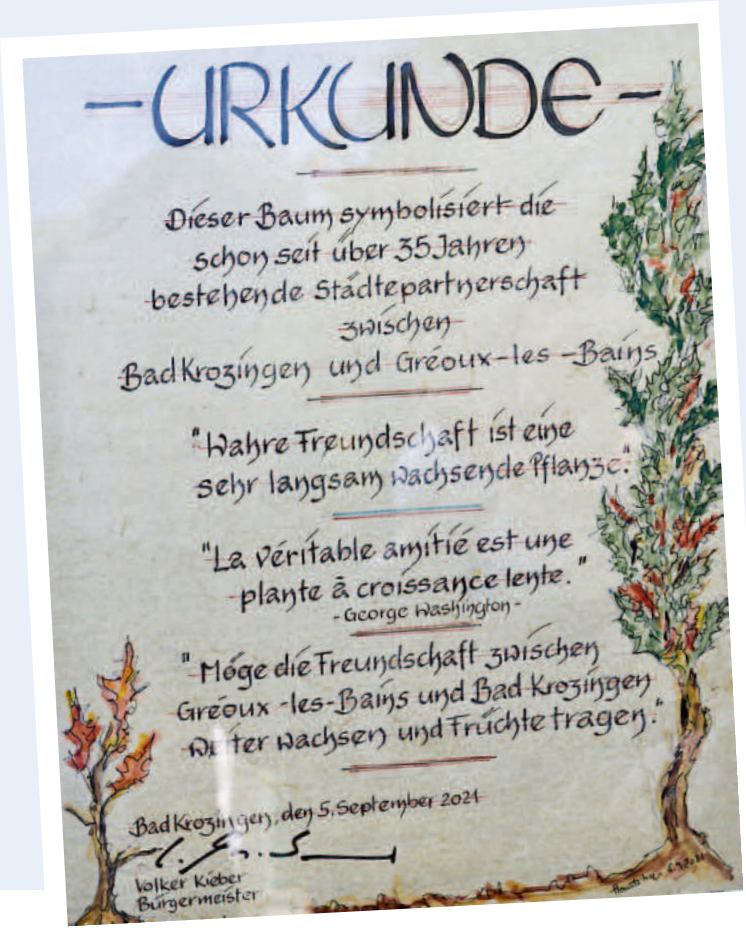
Symbolische Pflanzung des Freundschaftsbaums, eine Säulen-Sumpfeiche



Der Freundschaftsabend wurde musikalisch begleitet von Claudia und Philipp Moehrke



Bürgermeister Volker Kieber mit Ehrenbürgerin Mauricette Chupin auf dem Weg zur Baumpflanzung





Planung für mögliche Begegnungen - Arbeitssitzung im Josefshaus



Gastgeschenke auch für den Gemeinderat



Anschneiden der Jubiläumsbrezel.



Eintrag ins Partnerschaftsbuch: Bürgermeister Paul Audan und Joelle Barthier, Präsidentin des Comité de Jumelage Gréoux-les Bains



Abschiedsabend im Weingut Fritz Waßmer



Gastgeschenk aus Gréoux-les-Bains – eine Kristall-Lampe